

Einstellung für Fritzbox hinter Telekom Hybrid Router inkl. Telefonie.

▼ LTE deaktivieren oder Ausnahmen hinzufügen

Hier können Sie einstellen, ob die Internetverbindung über DSL + LTE oder nur über DSL aufgebaut wird.

Verbindungsmodus Nur DSL
 DSL + LTE

Einstellungen zur Internet Telefonie

Abbrechen

Sie können gleichzeitig mehrere Internet-Rufnummern mit den selben Zugangsdaten anlegen. Wenn Sie Internet-Rufnummern vom gleichen Anbieter mit unterschiedlichen Zugangsdaten oder von unterschiedlichen Anbietern haben, können Sie weitere Anbieter anlegen.

Nachstehend können Sie Ausnahmeregeln festlegen, um Datenverkehr DSL-Leitung umzuleiten. Der Hybridtunnel aus DSL und LTE wird für die nicht genutzt. Datenverkehr, der hier nicht explizit ausgeschlossen ist, wird über beide Leitungen verteilt.

▼ Telekom (Benutzername anonymous@t-online.de)

Wozu benötige ich sie

Rufnummer +49[redacted] **aktivieren** löschen

Rufnummer +493[redacted] **aktivieren** löschen

Port 5060

Name der Regel

Port 5060

Art der Regel

Datenverkehr zu festem Zielport

Ziel-Port

5060

Abbrechen

Speichern



FRITZ!Box 7590

Internet > Zugangsdaten

- Internetzugang
- IPv6
- LISP
- AVM-Dienste
- DN

Übersicht

Internet

- Online-Monitor
- Zugangsdaten**
- Filter
- Freigaben

Auf dieser Seite können Sie die Daten Ihres Internetzugangs einrichten und den Zugangsdaten

Internetanbieter

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus.

Internetanbieter

Sie können die FRITZ!Box an einem bereits vorhandenen Internetzugang nutzen

Rufbehandlung

Telefoniegeräte

Eigene Rufnummern

DECT

Rufnummern speichern

Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	Telekom
Rufnummer	0301234
E-Mail-Adresse	Standardeinstellung für die Anmeldung

Im nächsten Schritt werden die Anmeldedaten in die FRITZ!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich ab werden kann.

Einrichtung der Rufnummer nach dem "Übernehmen" prüfen

Einstellung für Fritzbox hinter Telekom Hybrid Router inkl. Telefonie.
1x mit Standardwerten einstellen.

Dann über Anpassen den Eintrag auf anderer Anbieter korrigieren.

Anmeldedaten

Internetrufnummer verwenden

Telefonie-Anbieter

Rufnummer für die Anmeldung*	Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**
<input type="text" value="08912345678"/>	<input type="text" value="45678"/>

Zugangsdaten

Benutzername

Authentifizierungsname

Kennwort

Registrar

Proxy-Server

STUN-Server

Rufnummernformat

Diese Vorwahlziffern werden der gewählten Rufnummer vorangestellt:

Landesvorwahl Keine Ohne Präfix (49) Mit Präfix (0049)

Ortsvorwahl Keine Ohne Präfix (0) Mit Präfix (0)

Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln.

Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln.

Telefonie-Anbieter mit amerikanischem Rufnummernplan (internationale Vorwahl 011 statt 00)

Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln

Suffix für Internetrufnummern

00*;0*49;0*0#CbC#

Weitere Einstellungen zur Rufnummer

DTMF-Übertragung

Rufnummernunterdrückung (CLIR)

Rufnummerübermittlung

Anbieter unterstützt G.726 nach RFC 3551

Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235

Paketgröße in Millisekunden in Senderichtung

Weitere Einstellungen zur Verbindung

Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anmeldung immer über eine Internetverbindung

Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern kontaktieren über

Internettelefonie-Anbieter

Transportprotokoll

Der Anbieter unterstützt verschlüsselte Telefonie über SRTP nach RFC 3711 und RFC 4568

Media Protocol

Der Anbieter unterstützt MWI (RFC 3842)

Der Anbieter unterstützt kein REGISTER-fetch

-
- Anrufe
- Anrufbeantworter
- Telefonbuch
-
- Weckruf
- Fax
- Rufbehandlung
- Telefoniegeräte
- Eigene Rufnummern**
- DECT
- Heimnetz
- WLAN
- Smart Home
- Diagnose
- System
-

Wartemusik

[ändern](#)

Wird ein Gespräch gehalten (z.B. beim Makeln), wird die Wartemusik wiedergegeben.

Telefonieverbindung

Wenn Ihr Internetanbieter für die Telefonieverbindung eine zusätzliche Internetverbindung nur dann, wenn dies ausdrücklich von Ihrem Internetanbieter vorgegeben ist, [Einstellungen ändern](#)

Hinweis:

Rufnummern für die Internettelefonie und deren Anmeldedaten geben Sie nicht an.

Faxübertragung auch mit T.38

Wenn Ihr Telefonieanbieter das Verfahren T.38 unterstützt, nutzt FRITZ!Box dies.

Portweiterleitung des Internet-Routers für Telefonie aktiv halten

Diese Option kann dann erforderlich werden, wenn der Internet-Router ansonsten die Telefonie aktiviert.

Portweiterleitung aktiv halten alle

Wichtig UPD und via IPv4.